

## Liebe DaKS-Mitglieder,

nach der Sommerpause geht's wieder mit voller Kraft hinein ins pralle Leben. Die Finanzverwaltung ist wortbrüchig und unsere neue Telefonanlage überrascht uns (und Euch) mit immer wieder neuen Störungen. Wir freuen uns auf's DaKS-Fest (18. September) und immer wieder über unser wunderbares neues Domizil in Schöneberg. Die DaKS-Post enthält diesmal vor allem viele Termine - damit Euch in nächster Zeit nicht langweilig wird.

Euch wünschen wir viel Spaß beim Lesen und Euren ErzieherInnen eine allzeit leckere "aufgedrängte Bereicherung".

Herzliche Grüße

Die Redaktion

## Was kümmert uns unser Geschwätz von gestern - Senatsfinanzverwaltung kippt Einigung zur Schul-RV

In der letzten DaKS-Post haben wir darüber geschrieben, dass die Finanzverwaltung offenbar versucht, u.a. unter Bezug auf die Treberhilfe-Affäre einen neuen Sparkurs im Sozialbereich im allgemeinen und bei den Kitas im speziellen vorzubereiten. Nun haben wir die erste praktische Auswirkung des neuen Kurses erlebt.

Nach zähen Verhandlungen hatten sich die Senatsverwaltungen für Bildung und Finanzen mit der Liga der Wohlfahrtsverbände und dem DaKS im Juni auf einen neuen Abschluss in der Schul-RV geeinigt. Die Schul-RV regelt die Finanzierung von Hortangeboten freier Träger an staatlichen Grundschulen.

Ursprünglich sollte dort der Abschluss aus dem Kitabereich vollständig übernommen werden. Mit Verweis auf den im Hortbereich nicht vorhandenen Trägereigenanteil und die Treberhilfe erfolgte das nur unvollständig (siehe DaKS-Post Juni). Die mündliche Einigung der Verhandlungsdelegationen wurde (zähneknirschend) auch von den betroffenen DaKS-Mitgliedern in der Schülerladen-AG und bei den Freien Alternativschulen gebilligt. Wir haben nur noch auf die Unterzeichnung gewartet, was bisher eher eine Formalität darstellte.

Überraschend hat nun der Senat die Einigung zurück genommen. Das Land Berlin fordert jetzt, vor der vereinbarten Kostenanpassung (einer Erhöhung der Personalkosten um 2% rückwirkend zum 1.1.2010) doch noch mal die Notwendigkeit dieser Erhöhung zu prüfen. Dies geht noch einmal deutlich weiter, als das, was in der Einigung im Juni vereinbart wurde. Eine Überprüfung der ordnungsgemäßen Mittelverwendung war danach als Voraussetzung für die weiteren Kostenanpassungen (im Januar 2012 und bei Tarifsteigerungen im Öffentlichen Dienst) bereits

vereinbart worden. Diese Vereinbarung hatte die Finanzverwaltung als Konsequenz aus der Treberhilfen-Affäre gefordert.

Im Klartext bedeutet der heutige Stand: der Senat will offenbar beweisen, dass die real gezahlten Gehälter im Schnitt niedriger sind als in den Personalkosten vorgesehen und dass somit eine Anhebung der Kostensätze gar nicht notwendig ist. Außer acht bleibt dabei jedoch, dass die Hortträger seit mehreren Jahren keine Anpassung an gestiegene Kosten bekommen haben, dass die Sachkosten gerade bei Trägern in Räumen der Schule eklatant unterfinanziert sind und dass sich freie Träger anders als das Land Berlin nicht einfach hemmungslos verschulden können, sondern mit den gegebenen Kostensätzen irgendwie hinkommen müssen (und das eben auch durch die vollkommen legale Verschiebung innerhalb der Kostenpositionen).

Auch dass eine mündliche Einigung in Verhandlungen auf diese Weise wieder gekippt wird, ist eine bisher beispiellose Vorgehensweise. Wir haben in einer Gesprächsrunde im August dementsprechend reagiert.

Andererseits ist die Situation nun so wie sie ist und die Verhandlungen müssen neu aufgenommen werden. Wir haben die Senatsseite aufgefordert, uns bis Anfang September die Eckpunkte für die Stichprobenprüfung und die Bewertung der ordnungsgemäßen Mittelverwendung mitzuteilen. Nach einer gemeinsamen Bewertung der Vorschläge mit dem Senat werden wir darüber mit den Schülerläden ins Gespräch gehen.

Praktisch bedeutet dies, dass ein Abschluss für die Schul-RV nicht vor Jahresende zu erwarten ist und erst mal die alten Kostenblätter weiter gelten.

Für die Zukunft bietet das einen Vorgeschmack auf die Härte der kommenden Verhandlungen auch über den Hortbereich hinaus, z.B. bei der Übertragung der Tarifsteigerungen im Öffentlichen Dienst in die jeweiligen Kostenblätter.

Roland Kern



## Die Kongresse tanzen

In den letzten Wochen haben uns mehrere Einladungen zu interessanten Fachtagungen, Vorträgen usw. erreicht, die wir hiermit gerne gesammelt an Euch weitergeben wollen:

- Über das Programm "**Haus der kleinen Forscher**", mit dem die Beschäftigung mit naturwissenschaftlichen Phänomenen in der Kita gefördert werden soll, kann man sich am 20.9. ab 17 Uhr im MachMit-Museum für Kinder in der Senefelder Str. 5, 10437 Berlin - Prenzlauer Berg informieren. Weitere Infos unter [www.haus-der-kleinen-forscher.de](http://www.haus-der-kleinen-forscher.de)
- Unter dem Titel "**Diversität. Ressource und Herausforderung für die Pädagogik der frühen Kindheit**" veranstaltet der Pestalozzi-Fröbel-Verband am 24./25.9. seine öffentliche Jahrestagung in Berlin-Dahlem. Infos unter [www.pfv.info](http://www.pfv.info).
- Das **Bundestreffen der Freien Alternativschulen** findet in diesem Jahr ebenfalls in erreichbarer Entfernung, nämlich an der Freien Schule Potsdam, statt. Ebenfalls am 24./25.9. kann man dort Alternativschulluft schnuppern - Programm und Anmeldung unter [www.bundestreffen-2010.de](http://www.bundestreffen-2010.de).
- Die Initiatoren des Hort-Volksbegehrens veranstalten am 6.10. eine öffentliche Diskussion unter dem Titel "**ganztags**

**schulen besser machen**" - 18 Uhr im Rathaus Schöneberg, mehr Infos unter [www.volksbegehren-grundschule.de](http://www.volksbegehren-grundschule.de).

- Unsere Büroengenossen Bundesarbeitsgemeinschaft Elterninitiativen (BAGE) und Bundesverband der Freien Alternativschule (BFAS) eröffnen ebenfalls am 6.10. Ihr gemeinsames Büro. Unter dem Titel "**Bildung selber machen**" wird der Bildungsökonom Stefan Sell 19.00 Uhr den Eingangsvortrag „Bildung von unten verändert Bildung von oben“ halten - und danach gibt's lecker Häppchen!
- Die Bundesregierung will den Anteil männlicher Erzieher erhöhen und hat dafür ein Programm aufgelegt. Die damit betraute Koordinationsstelle veranstaltet am 25.10. in Berlin-Mitte eine Fachtagung unter dem Titel "**Mehr Männer in Kitas! Aber wie?**". Mehr Infos unter [www.koordinationsmaennerinkitas.de](http://www.koordinationsmaennerinkitas.de).
- Das **Bundestreffen der Bundesarbeitsgemeinschaft Elterninitiativen (BAGE)** findet dieses Jahr unter dem Titel "Konzepte & Projekte. Qualität und Vielfalt in Elterninitiativen" am 19./20.11. in Münster statt. Infos unter [www.bage.de](http://www.bage.de).

## Aus der Mitgliedervertretung

### Quereinsteiger - neues Verfahren zur Anrechnung

Anfang August hat die Senatsverwaltung ein Rundschreiben zum Einsatz von Nichtfachkräften/Quereinsteigern etc. in Kitas verschickt. Mit den aktuell angepassten Regelungen sind wir in mehreren Punkten unzufrieden, vor allem, weil es gerade für kleine Einrichtungen mit etwa 15 Kindern kaum noch möglich ist, Nichtfachkräfte auf den Personalschlüssel anrechnen zu lassen. Aber der Reihe nach...

Das wichtigste ist: soll eine Nichtfachkraft auf den gesetzlichen Erzieherschlüssel angerechnet werden, muss in jedem Fall vor der Einstellung die Kitaaufsicht gefragt werden (für Stellen jenseits des Schlüssels könnt Ihr weiterhin einstellen, wen Ihr wollt). Im schlimmsten Fall riskiert man ansonsten, dass die neue Kollegin oder der neue Kollege nicht auf den Personalschlüssel angerechnet wird und dann hat man bekanntlich ein Problem. Eine Genehmigung für die Anrechnung von Nichtfachkräften soll es außerdem nur noch dann geben, wenn in der Kita anerkannte Fachkräfte im Umfang von mindestens zwei vollen Stellen beschäftigt sind.

Die Kriterien zur Einstellung von Nichtfachkräften findet Ihr auch noch einmal auf unserer Website unter [www.daks-berlin.de/aktuelles/informationen/fachkraefte](http://www.daks-berlin.de/aktuelles/informationen/fachkraefte) - ebenso das Antragsformular für die Kitaaufsicht. Wenn Ihr nicht sicher seid, ob eine Person anrechenbar sein könnte oder nicht hilft (hoffentlich) ein Anruf bei der Kitaaufsicht. Inwieweit die sehr eng gesteckten Rahmenbedingungen konsequent Anwendung finden, können wir noch nicht abschließend beurteilen. Ende September führen wir auch dazu weitere Gespräche mit der Senatsverwaltung.

Wir empfehlen Euch, auf jeden Fall auch weiterhin Anträge auf

die Anerkennung von Nichtfachkräften zu stellen, auch wenn Ihr an den offiziellen Kriterien vielleicht knapp vorbeischatrt. Bitte informiert uns auch über die Behandlung Eurer Anträge.

### Schülerladen-Erzieher an Siegestsäule geehrt

Auf einem großen Baustellenplakat rund um die Siegestsäule werden derzeit 204 BerlinerInnen vorgestellt, die sich in besonderer Weise ehrenamtlich engagieren. Verdientermaßen befindet sich unter ihnen auch unser neuer Nachbar Udo Kriegsmann, der gute Geist des Schülerladens

Schmuddelkinder und Organisator des Netzwerks freier Schülerläden. Und auf der dazugehörigen Website [www.berlin-dein-gesicht.de](http://www.berlin-dein-gesicht.de) hat er auch gleich noch Werbung für die Schülerläden untergebracht - Chapeau Udo.



### Unterschriften sammeln

Schon des öfteren haben wir Euch die beiden derzeit laufenden Unterschriftensammlungen im Bildungsbereich vorgestellt. Das aus den Reihen des Landeselternausschusses Kita (LEAK) initiierte Hort-Volksbegehren hat bisher etwa 7.000 Unterschriften gesammelt. Die Volksinitiative "Schule in Freiheit" hat fast 10.000 Unterschriften zusammen. Beide Initiativen brauchen bis zum November jeweils deutlich mehr als 20.000 Unterschriften. Wir haben Euch die

Unterschriftenbögen zugesandt, weitere können gerne bei uns angefordert werden. Schickt die ausgefüllten Bögen jetzt an die Initiatoren oder an uns zurück. Weitere Infos unter [www.volksbegehren-grundschule.de](http://www.volksbegehren-grundschule.de) und [www.schule-in-freiheit.de](http://www.schule-in-freiheit.de).

### **Tag der Freien Schulen**

Alle Jahre wieder findet der Tag der Freien Schulen in Berlin statt. Veranstaltet von der AG freier Schulen in Berlin (in der der DaKS die Alternativschulen vertritt) präsentiert er das weit gefächerte Angebot von Schulen in freier Trägerschaft ("Privatschulen") in Berlin. In diesem Jahr hat er das Motto "Wir schreiben Geschichte" und startet mit einer Geschichtsmatinee mit vielen interessanten Angeboten am 12.9. im Deutschen Historischen Museum. Am 19.9. findet der Markt der Möglichkeiten, auf dem sich viele Schulen vorstellen im Tagungszentrum der Katholischen Akademie in der Hannoverschen Straße 5b in Berlin-Mitte statt. Außerdem gibt es noch mehrere Ortstermine in einzelnen Schulen. Weitere Infos unter [www.freie-schulen-berlin.de](http://www.freie-schulen-berlin.de)

### **Erweitertes Führungszeugnis - in Kreuzberg kostenfrei**

In der letzten DaKS-Post haben wir über die neue Erfordernis eines erweiterten Führungszeugnisses für alle Kita-Mitarbeiter berichtet. Aus Kreuzberg haben wir jetzt gehört, dass das dortige Bezirksamt die Führungszeugnisse für Kita-Angestellte kostenfrei ausstellt - mit der Begründung, dass es sich hier um eine Auflage im Interesse des Landes Berlin handelt.

### **Kitaessen für Erzieherinnen nicht steuerpflichtig**

Unseren Kollegen vom Bundesverband Freier Alternativschulen verdanken wir den Hinweis auf eine im Kundenmagazin der Bank für Sozialwirtschaft dokumentierte Entscheidung des Niedersächsischen Finanzgerichts, die vom Bundesfinanzhof bestätigt wurde: Bei der Teilnahme von Kita-ErzieherInnen am gemeinsamen Mittagessen mit den Kindern handelt es sich nicht um ein steuerpflichtigen Vorteil, sondern dies ist "wenn überhaupt - eine aufgedrängte Bereicherung". Wir wünschen guten Appetit.

### **Aus der EKT-Beratung**

#### **Externe Evaluation: jetzt Zeitpunkt festlegen**

Kleine Erinnerung: bis zum 1.10. läuft die Anmeldefrist für Euer Wunschjahr für den ersten Durchgang der externen Evaluation (2010/11-2014/15). Bis dahin muss das dazugehörige Formular an das Berliner Kita-Institut für Qualitätsentwicklung (BeKi) geschickt werden. Wer dies versäumt, wird im November vom BeKi einen Termin zugeteilt bekommen.

Den Terminwunsch kann man abgeben, ohne sich für einen Anbieter der externen Evaluation entschieden zu haben. Neben dem ersten Terminwunsch bitte auch einen Ausweichjahr angeben. Das Anmeldeformular und Erklärungen zum Ablauf findet Ihr unter [www.daks-berlin.de/aktuelles/informationen/evaluation](http://www.daks-berlin.de/aktuelles/informationen/evaluation).

### **Wettbewerbe**

- **Klicken ist doch ein Klacks:** Bits21 und die Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur schreiben zum fünften Mal den Wettbewerb „Klicken ist doch ein Klacks“ aus. Dort können bis zum 15. Oktober Beiträge aus Medienprojekten, die mit Kindern im Vor- oder Grundschulalter durchgeführt wurden, eingereicht werden. Anmeldung und Information unter [www.bits21.eu](http://www.bits21.eu) oder 030/44 38 33 65.
- **Respekt gewinnt:** Unter diesem Titel veranstaltet der Berliner Ratschlag für Demokratie einen jährlichen Wettbewerb, bei dem Initiativen und Projekte prämiert werden, die sich für Toleranz, Respekt und Demokratie einsetzen. Im letzten Jahr hat übrigens ein DaKS-Mitglied, die Freie Schule am Mauerpark, mit einer Plakataktion einen der beiden ersten Plätze gewonnen. Einsendeschluss ist hier der 31.10. und Infos gibt's unter [www.berlinerratschlag fuerdemokratie.de](http://www.berlinerratschlag fuerdemokratie.de).

### **Krippenausbauprogramm**

Nach dem Stichtag ist vor dem Stichtag (und ein ordentlicher Antrag hat mindestens 14 Seiten) - für die nächste Runde des Krippenausbauprogramms ist der 31. Januar 2011 letzter Abgabetermin. Insbesondere Anträge mit einem Volumen bis 20 T€ kommen in dieser Antragsrunde zum Zuge, aber auch größere Anträge können grundsätzlich gestellt werden. Die guten Erfahrungen aus dem letzten Jahr aufgreifend bieten wir Euch eine Einführung in die Grundzüge des Förderprogramms und praktische Hinweise für die Beantragung der Mittel im Rahmen einer Infoveranstaltung an - **Termin: 4. Oktober 2010 um 19.30 Uhr** in unseren Räumen in der Crellestraße 19/20, 10827 Berlin.



Der Vollständigkeit halber weisen wir auch noch einmal auf den Stichtag 30. September hin - bis zu diesem Zeitpunkt sollten v.a. Anträge für 2011 mit einem Förderumfang von über 20 T€ eingereicht sein. Wer diesen Termin nicht einhalten kann, für den gilt dann der 31. Januar 2011.

#### **Externe Evaluation: Markt der Möglichkeiten wieder im April 2011**

Das BeKi hat uns darüber informiert, dass es einen weiteren Markt der Möglichkeiten geben wird, auf dem sich alle zugelassenen Anbieter für die externe Evaluation gemeinsam vorstellen werden. Der Termin dafür ist der 13. April 2011.

#### **Freie Fortbildungsplätze**

Dieses Mal findet Ihr hier keine freien Fortbildungsplätze. Wir haben eine extra Beilage mit den freien Plätzen im zweiten Halbjahr erstellt. Anmeldungen über [fobi@daks-berlin.de](mailto:fobi@daks-berlin.de), Fax, Telefon oder die Karte aus dem Fobiheft (Achtung: auf den Karten steht noch unsere alte Adresse - wer sich auf den Nachsendeauftrag nicht verlassen will, sollte sie ändern).

## Neue Mitglieder im DaKS

Der Sommer ist eine schöne Zeit, um Mitglied im DaKS zu werden. Wir freuen uns, dass die EKT The Coloured World of Kids e.V. in Pankow, die EKT Flitzpiepen Treptow, die Sonnenkita Hermsdorf e.V. und die Campus für Generationen gGmbH dem DaKS beigetreten sind - Herzlich Willkommen!

## Veranstaltungshinweis 1 - Jesper Juul kommt nach Berlin.

Der Familientherapeut und Autor Jesper Juul leitet seit 25 Jahren das Kempler Institut of Scandinavia und wird im Oktober zwei Veranstaltungen anbieten - am 1. Oktober 2010 findet ein Vortrag mit dem Titel „Eltern sein ohne Handbuch“ statt. Beginn ist um 19 Uhr in der Heilandskirche (Moabit), Thusnelda-Allee, 10555 Berlin (Karten für 12 € im Vorverkauf bei BUCHBOX!). Am Samstag, den 2. Oktober 2010 findet dann ein Seminar für Eltern statt (9.00 bis 16.30 Uhr). In der Ankündigung ist zu lesen: „Wie geht Erziehung? Und was erzieht wirklich? Eltern sind häufig verunsichert. Sie wollen gut für ihre Kinder sorgen, doch das ist heute nicht so einfach. ... Jesper Juul ermutigt Eltern, mit ihren Kindern neue Wege zu des Zusammenlebens zu suchen.“ Ort: Werbellinseeschule, Luitpoldstr. 38, 10781 Berlin (Kosten 120€). Die Anmeldefrist endete zwar am 4.9. aber bei Interesse lohnt sich sicher noch eine Mail an [christine-ordnung@web.de](mailto:christine-ordnung@web.de) oder Telefon 030 692 14 96.

## Veranstaltungshinweis 2 - Infotag zur Schulanmeldung von Kindern mit Behinderung

Am **25. September 2010** findet eine ganztägige (10 bis 16 Uhr) Informationsveranstaltung für Eltern statt, deren Kind mit Behinderung im Schuljahr 2011/2012 eingeschult werden soll. Im Rahmen der Veranstaltung werden u.a. folgende Punkte berücksichtigt: Einschulungs- und Verfahrensfragen, Was ist integrativer Unterricht? Was leisten Schulhelfer? Elternberichte über Erfahrungen mit Integration. Ergänzt wird der Tag durch den Vortrag „Auf dem Weg zur inklusiven Schule“. Anmeldungen sind nicht erforderlich, außer in folgenden Fällen: Türkische oder arabische Übersetzung bitte beim Verein *Eltern beraten Eltern von Kindern mit und ohne Behinderung* unter 821 67 11 anmelden. Kinderbetreuung bitte bei tandem SH mit Angabe der Anzahl und des Alters der Kinder unter 810 35 61 – 36/32 anmelden. Der Veranstaltungsort ist barrierefrei. Sonstige Rückfragen unter 821 67 11 - Ort: **Hermann-Herzog-Grundschule, Müllerstr. 158, 13353 Berlin** (über den Schulhof rechts, Eingang E).

## Der Draht zum DaKS

Achtung 1: Der Buchführungsservice des DaKS hat seine telefonische Sprechzeit ein wenig geändert und ist nun auch am Donnerstag von 15 bis 18 Uhr erreichbar.

Achtung 2: Unsere neue Telefonanlage bietet uns und Euch immer wieder neue Überraschungen. Wir bitten dafür um Entschuldigung, verweisen im übrigen auf die Telekom (mit der wir in regem Kontakt stehen) und waschen unsere Hände in Unschuld.

### EKT-Beratung und Mitgliedervertretung

- Di, Mi 10-15 Uhr, Do 15-18 Uhr, Fr 10-14 Uhr, fon: 7009 425-10, fax: 7009 425-19
- [info@daks-berlin.de](mailto:info@daks-berlin.de), [www.daks-berlin.de](http://www.daks-berlin.de)

### Buchführungsservice

- Di, Mi 10-15 Uhr, Do 15-18 Uhr, Fr 10-14 Uhr, fon: 7009 425-20, fax: 7009 425-29
- [service@daks-berlin.de](mailto:service@daks-berlin.de), [www.daks-berlin.de](http://www.daks-berlin.de)

**Anschrift für alle Bereiche: Crellestraße 19/20, 10827 Berlin (bitte Bereich angeben - danke!)**

